



Gemeinde OGGELSHAUSEN



Verantwortlicher Herausgeber:
Bürgermeisteramt Oggelshausen

Telefon: 07582/ 9 12 27
Telefax: 07582/ 9 12 28
Email: info@oggelshausen.de

Mitteilungsblatt

Ausgabe 26
vom
01.07.2010

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat Oggelshausen hat mit Beschluss vom 28.06.10 die Jahresrechnung 2009 gemäß § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GemO) festgestellt. Die Jahresrechnung liegt mit Rechenschaftsbericht gemäß § 95 Abs. 3 GemO in der Zeit vom **02.07.2010 bis 09.07.2010** (jeweils einschließlich) unter Einhaltung der Mindestfrist von 7 Tagen im Rathaus zu den üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Kurzprotokoll der Gemeinderats-Sitzung vom 28.06.2010

§ 1 Pfarrstadel–Sachstandsbericht u.

Vergabebeschlüsse:

a) Sachstandsbericht:

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte BM Kriz Herrn Architekt Guido Vogel. Dieser gab einen kurzen Sachstandsbericht zu den seit der letzten Sitzung umgesetzten Maßnahmen: die Küche ist fertiggestellt, die Reparaturen am Dach sind beendet. Nun folgen die Innenarbeiten zum Ausbau der Vereins- u. Lagerräume sowie vorab der Anbau der Außentreppe; über diese sollen dann auch An- und Abfuhr der Baumaterialien vorgenommen werden, um das restliche Gebäude während der Baumaßnahme zu schonen.

b) Vergabebeschlüsse

- Heizungsanlage:
Billigster Bieter: Fa. Barsamian, Altheim: 9.801,29 €
(Schätzung: 7.140,00 €)
- Gussasphaltestricharbeiten:
Billigster Bieter: Meschenmoser, Salem-Beuren: 4.693,38 €
(Schätzung: 8.925,00 €)
- Schlosser- und Metallbauarbeiten:
Billigster Bieter: Fa. Wegmann, Sigmaringen: 3.617,60 €
(Schätzung: 4.403,00 €)

Beschluss:

Die ausgeschriebenen Arbeiten werden jeweils an den günstigsten Bieter vergeben.

§ 2 Oberflächenwasser – Ergebnisse der Besprechung mit dem Ingenieurbüro Funk vom 10.06.2010:

BM Kriz informierte über die Besprechung des Gemeinderats mit dem Ingenieurbüro Funk vom 10.06.2010:

Nach Absprache der Kalibrierung mit dem Landratsamt ergeben sich die als 1. Kalibrierung bezeichneten Gesamtmengen und Volumen der Rückhaltevorrichtungen.

Im Bereich der L 280 wird für den Einzugsbereich Bahnstock von einem Fassungsvermögen von 1.100 m³ ausgegangen. Im Bereich des Amselweges sind dies nun 810 m³ und im Bereich Römerstraße 400 m³.

In der Diskussion und Beratung einigten sich der Gemeinderat u. Herr Trautmann auf folgende Verfahrensweise und Reihenfolge:

- **Römerstraße:**

Ein Durchlass am südlichen Ende des Flurstücks 559 unter der Römerstraße hindurch in das Flurstück 452 soll gebaut werden. Dazu ist ein Graben auf dem Flurstück 559 erforderlich, der das dort anfallende Wasser zum Durchlass leitet.

- **Amselweg:**

Hier ist ein Einlaufbauwerk (Mönch) mit Drosselung erforderlich, da die anschließende Leitung nicht mehr als 100 l/s abführen

kann. Eine Regenrückhaltemöglichkeit kann sich durch die Erhöhung der Verbindung zwischen Amselweg und Hochbergstraße um zunächst ca. 40 – 50 cm ergeben.

- **Bereich L 280:**

Hier muss ein Einlaufbauwerk geschaffen werden, welches die anfallenden Wassermengen sofort gedrosselt weiterleitet u. beim Rückstau ab einer bestimmten Höhe die voll abführbare Wassermenge aufnimmt und weiterleitet.

Das Ingenieurbüro Funk soll diese Planungen baldmöglichst mit dem Landratsamt abstimmen, damit die Anträge für die notwendige Einleitererlaubnis gestellt werden können.

§ 3 Abbruch von kommunalen Gebäuden – weitere Maßnahmen:

Die Gemeinde Oggelshausen hat im Jahr 2009 für das Jahr 2010 einen Antrag auf ELR-Zuschüsse gestellt. Dem Antrag wurde entsprochen und der Gemeinde mitgeteilt, dass für die beiden Vorhaben (Abbruch Postgasse 5 und Verwendung des Flurstücks zur Erweiterung des Schulbereiches sowie Abbruch Schulstr. 13 u. Nutzung des Flurstücks zur Angliederung an das Dorfgemeinschaftshaus) ein Zuschuss von insgesamt 23.800 gewährt werden kann. Dem lagen folgende Kostenschätzungen zugrunde:

Areal Postgasse 5: 38.000 €
Areal Schulstr. 13: 33.000 €

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass die Planung bezüglich des Dorfgemeinschaftshauses wie vorgeschlagen umgesetzt werden soll. Im Bereich der Postgasse/Schule sollen die unnötigen Pflanzen und Bäume entfernt werden, um den Hang mit zu nutzen sowie die Treppe bzw. Verbindung zwischen Schulstraße und Eingangsbereich der Gymnastikhalle zu optimieren. Dazu sollten zunächst Angebote eingeholt werden (evtl. auch von Landschaftsgärtnern); bei eventuellen Anpflanzungen sollen heimische Sorten verwendet werden. Der Gemeinderat befürwortet auch die Verwendung des Bereiches für schulische u. kommunale Zwecke.

Beschluss:

Die Firma Karl Bammert erhält den Zuschlag zum Angebot für Abbruch und Entsorgung der Gebäude Postgasse 5 und Schulstraße 13 vorbehaltlich der Zuschussbewilligung im Rahmen des ELR. Die geplanten Maßnahmen sollen noch im Jahr 2010 weiterverfolgt und im Rahmen der geschätzten Kosten umgesetzt werden.

§ 4 Sanierung Grundschule u. Rathaus-Sachstandsbericht:

Zu den Tagesordnungspunkten 4 – 10 begrüßt BM Kriz Herrn VOAR Alfred Nuber vom GVV Bad Buchau. Herr Nuber gab zunächst einen Überblick über die bisherigen Abrechnungen der Sanierungsarbeiten an Grundschule und Rathaus. Danach belaufen sich die Gesamtkosten laut Planung auf 505.500 €. Bis zum heutigen Tag wurden insgesamt 455.569 € abgerechnet. Ein restlicher Kostenanteil von ca. 50.000 € wird noch folgen. Die Gemeinde erhielt Zuschüsse in Höhe von 120.000 € aus dem Ausgleichsstock und 16.651 € Klimaschutzmittel. Damit beträgt der Eigenanteil der Gemeinde 368.849 €. Die Maßnahme konnte im Rahmen der kalkulierten Kosten inkl. zusätzlicher u. verbessernder Teilmaßnahmen durchgeführt werden, wobei die Gemeinde keine Kredite aufnehmen musste. Die Maßnahme darf daher als sehr erfolgreich gewertet werden.

§ 5 Umbaumaßnahmen Pfarrstadel – Sachstandsbericht:
Zusätzlich zu den Informationen durch Architekt Vogel unter TOP 1 gab Herr Nuber einen kurzen Abriss über die Finanzierung und Kosten:

Die geplanten Investitionskosten in Höhe von 248.000 € entfallen mit einem Anteil von 148.700 € auf die Gemeinde; ein Zuschuss aus dem ELR-Programm in Höhe von 99.300 € wurde bewilligt. Nach jetzigem Stand reichen die Mittel aus. Damit kann ein wie-teres Projekt erfolgreich und ohne Kreditaufnahme umgesetzt werden.

§ 6 Feststellung der Jahresrechnung 2009:

Der Rechnungsabschluss des Haushaltsjahres 2009 kann daher als sehr gut beschrieben werden. Ähnliches ist jedoch auch für die Zukunft nur zu realisieren, wenn es gelingt, durch vorausschauende und sparsame Planung sowie Bewirtschaftung Zuführungen aus dem Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt zu erreichen und damit letztlich anzusparsen bzw. Rücklagen zu bilden. Durch die Einführung weiterer freiwilliger Standards und gesetzlicher Vorgaben wird dies künftig schwieriger.

Insoweit beweist sich, dass manches „geht nicht“ oder „geht noch nicht“, welches durch den Bürgermeister ausgesprochen wurde, sich als richtig erwiesen hat und für das Gemeinwohl förderlich war. Ein kommunales Wirtschaften wie im Privathaushalt zu Hause ist nach wie vor ein gesundes Unterfangen.

Obwohl sich der Rechnungsabschluss relativ gut darstellt, stehen der Gemeinde ab dem Jahr 2011 finanzielle Engpässe ins Haus, sofern große Finanzierungen umgesetzt werden müssen: der Anteil der Gemeinde an der Wasserversorgungsleitung Eichen-Oggelshausen mit ca. 152.000 € kann aus jetziger Sicht lediglich teilweise durch eine Rücklagenentnahme finanziert werden. Der Rest müsste über eine Kreditaufnahme geschehen. Die Kosten für den Anschluss der Anwesen Bammert und Reisch sowie evtl. auch der Anwesen im Bahnstock an die zentrale Abwasseranlage sind darin noch nicht enthalten. Raum für weitere große Investitionen wird daher zumindest im Jahr 2011 nicht vorhanden sein. Auch die in den letzten Jahren immer wieder vorhandene Möglichkeit für außerplanmäßige Ausgaben wird aus jetziger Sicht nicht existieren. Die Gemeinde steht zwar relativ gut da, eine weitere gesunde Haushaltspolitik wird aber nur durch weitsichtigen und sparsamen Einsatz der Mittel möglich sein.

Aus den Reihen des Gemeinderats wurde angemerkt, dass das Jahr 2009 sehr gut gelaufen sei und daher sowohl der Kämmerei wie auch der Verwaltung für das gute und sparsame Wirtschaften ein Lob auszusprechen sei.

Beschluss:

Die Jahresrechnung wird gemäß § 95 Abs. 2 Satz 2 der Gemeindeordnung festgestellt.

§ 7 Finanzsituation des laufenden Haushaltsjahres:

Im Verwaltungshaushalt fehlen nach jetzigem Sachstand ca. 30.000 € an Gewerbesteuereinnahmen zum Jahresende. Die Einnahmen (29.000 €) und Ausgaben (152.000 €) für den Gemeindeanteil am Bau der weiteren Wasserversorgungsleitung Eichen-Oggelshausen wurden in das Jahr 2011 verschoben. Durch die erhöhte Zuführung zur Allgemeinen Rücklage aus dem Jahr 2009 können dieser im laufenden Jahr höhere Beträge entnommen werden. Eine Kreditaufnahme kann daher aus jetziger Sicht möglicherweise vermieden werden. Am Jahresende wird die allgemeine Rücklage jedoch geschrumpft sein und für eine Entnahme im nächsten Jahr nur noch geringe Reserven enthalten.

Herr Nuber verdeutlichte, dass am Jahresende wahrscheinlich eine schwarze Null stehen wird; dies war nur möglich, weil die o. g. Großmaßnahme verschoben wurde. Allerdings wird sich nach jetziger Kenntnis eine negative Zuführung ergeben. Der Gemeinderat nahm dies mit Bedenken zur Kenntnis, erwähnte aber auch, dass noch etwas Hoffnung besteht, das Jahr haushaltspolitisch geordnet zu beenden.

§ 8 Vorberatung über den Vermögenshaushalts 2011:

Herr Nuber verdeutlichte nochmals die Rahmenbedingungen: selbst beim Verschieben weiterer Investitionen bis auf den Bau der Verbindungsleitung Eichen-Oggelshausen ergibt sich für die Gemeinde die Notwendigkeit einer Kreditaufnahme in Höhe von

ca. 300.000 €. Ohne Investitionen beträgt diese Summe ca. 150.000 €. Dies resultiert wesentlich aus dem überproportionalen Einbruch der Zuweisungen für die Gemeinde aufgrund der Systematik des Finanzausgleichs sowie aus den angewachsenen Um-lageverpflichtungen bedingt durch die Sozialpolitik in Bund und Land.

Aufgrund der geschilderten Umstände werden sich die Ausgaben im Vermögenshaushalt des Jahres 2011 auf das absolut Notwendige beschränken müssen.

Der Gemeinderat sieht daher (bei einer anhaltender Entwicklung), dass entsprechend der Vorberatung in der Klausurtagung für die nächsten Jahre Prioritäten bei den Investitionen gesetzt werden müssen. Der Gemeinderat entschließt sich nach längerer Diskussion dem Vorschlag der Verwaltung zu folgen und zunächst bis zum Herbst 2010 abzuwarten; anhand der dann vorliegenden Informationen und Zahlen soll erst dann über mögliche Investitionen im Jahr 2011 beraten und beschlossen werden. Der Haushalt soll wie in den Vorjahren auch sparsam und auf Sicht gefahren werden. Es besteht die Hoffnung, dass sich die Situation ab dem Jahr 2012 wieder bessert. Von einer Entwicklung bis auf das Niveau der letzten Jahre kann jedoch nicht ausgegangen werden.

§ 9 Vorberatung der mittelfristigen Finanzplanung 2012 – 2014:

Konkrete Aussagen hierzu sind aufgrund der ungewissen finanziellen Entwicklung derzeit noch nicht möglich.

§ 10 Bauvorhaben:

- Gartenstr. 8 (Susanne Maier): Umbau d. bestehenden Garage

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde zum beantragten Bauvorhaben wird erteilt.

- Flurstück 911, Steinhauser Straße (Alexandra Gaiser): Errichtung eines Mehrfamilienwohnhauses mit Doppelgarage)
Der Gemeinderat nahm das Vorhaben zustimmend zur Kenntnis.

§ 11 Bekanntgaben:

a) Geschwindigkeitsmessungen

Datum: Mittwoch, 14.04.2010
Messstelle: L 280
Messzeitraum: 10:23 – 13:00 Uhr
Überschreitungen: 172 Fahrzeuge: 21 (12,2 %)

b) Ergebnisse Verkehrsschau Steinhauser Straße - Schienenhof

Das Landratsamt teilt mit Schreiben vom 01.06.2010 mit, dass auf Veranlassung eines Anwohners im Schienenhof eine Verkehrsschau stattgefunden hat. Bemängelt wurde im Antrag die Geschwindigkeit und die Anzahl der durchfahrenden Fahrzeuge. Die Verkehrsschau kam zum Ergebnis, dass Beschilderungen zur Geschwindigkeitsbegrenzung nicht erforderlich und zulässig sind.

c) Sinkkastenentleerung

Nachdem eine Anfrage bei der Freiw. Feuerwehr Oggelshausen ergab, dass eine Entleerung der Sinkkästen durch Feuerwehrangehörige wegen fehlender Ausrüstung nicht möglich erscheint, wurden die Arbeiten an die Firma Herre vergeben. Die Maßnahme ist bereits durchgeführt.

d) Wasserverbrauch und Wasserverluste

Seit Beginn des Jahres 2010 und speziell seit der Reparatur des Wasserrohrbruches in der Goethestraße am 03.03.2010 ging der Wasserverbrauch der Gemeinde Oggelshausen um ca. 1.000 m³ pro Monat gegenüber dem Vorjahr zurück. Es wird angenommen, dass mit der genannten Reparatur damit eine Hauptursache der Wasserverluste behoben wurde. Die Reparatur des Hydrantenschachtes im Kurvenbereich der Buchauer Straße soll vorgenommen werden, wenn klar ist, ob Baumaßnahmen an der L 280 stattfinden.

e) Mitteilung der EnBW über erneuerbare Energien in Oggelshausen

Der Gemeinderat erhält mit der Sitzungseinladung eine Kopie der Informationen durch die EnBW über erneuerbare Energie u. Anlagen in der Gemeinde Oggelshausen.

- f) Erfahrungsaustausch und Gespräch der Gemeinden unter 1.000 Einwohnern mit dem Gemeindetag am 14.06.2010 in Seekirch:

Am 16.10.2009 wurde in Utzenfeld/Schwarzwald ein „Arbeitskreis für kleine Gemeinden bis 1.000 Einwohner“ gegründet. BM Kriz gehört dem Arbeitskreis als Ausschussmitglied für den Bereich des Regierungspräsidiums Tübingen an. Auf Initiative des Arbeitskreises fand am 14.06.2010 in Seekirch ein Erfahrungsaustausch und Gespräch mit dem Gemeindetag Baden-Württemberg statt, bei welchem auch dessen Präsident Roger Kehle anwesend war. Ziel dieser Veranstaltung war es, den Arbeitskreis unter den Deckmantel des Gemeindetages zu stellen und die Aktivitäten dauerhaft u. regelmäßig fortzuführen. Dies konnte erreicht werden. Der Arbeitskreis befasst sich insbesondere mit den Problemen der Kleinstgemeinden und ist bestrebt, dass Überleben dieser Gemeinden zu sichern.

- g) Arbeitstagung des Ausschusses der Württembergischen Landesbeamten am 15.06.2010 in Oggelshausen

Am 15.06.2010 fand im Dorfgemeinschaftshaus Oggelshausen eine Arbeitstagung des Ausschusses der württembergischen Fachbeamten statt. In diesem Ausschuss vertritt BM Kriz zusammen mit BM Bossert (Gemeinde Spiegelberg) die kleinen Gemeinden. Der Ausschuss befasst sich mit fachlichen, organisatorischen und strukturellen Fragen der Standesämter und ist beratendes Fachorgan für die Entscheidungen der kommunalen Spitzengremien und des Ministeriums. In der genannten Tagung wurden insbes. Lösungsmöglichkeiten für Probleme beraten, welche aus der Reform des Personenstandsgesetzes resultieren.

- h) Bauhof- Ersatzbeschaffung für defekten Balkenmäher

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu u. beschließt einstimmig die Neubeschaffung eines Wiesenmähers.

§ 12 Anfragen und Sonstiges:

- Gemeinderätin Hummler erkundigt sich nach dem Sachstand der Sturzsicherung an den Heizkörpern der Gymnastikhalle. BM Kriz teilt daraufhin mit, dass ihm aktuell ein Vorschlag des Architekten Vogel vorliegt, nachdem auf die Kanten der Geräte ein Aufprallschutz angebracht werden kann. Dies führt zu Materialkosten von ca. 19 € pro laufendem Meter zzgl. MWSt. Diese Maßnahme soll baldmöglichst umgesetzt werden.
- Auf die Nachfrage zur Sanierung der Feldwege teilt BM Kriz mit, dass diesbezüglich schon seit mehreren Wochen Kies bestellt wurde und dieser bereits am Sportplatz gelagert ist. Seitens der Landwirtschaft wurde wieder zugesagt, die Löcher in den Feldwegen zu verfüllen. Dies ist bisher aus mehreren Gründen nicht durchgeführt worden und soll baldmöglichst nachgeholt werden.
- Auf die Frage zum Sachstand einer möglichen Bezuschussung von Aus- bzw. Umbauten am Feuerwehrgerätehaus teilt BM Kriz mit, dass die Besprechung mit KBM Reitter stattgefunden habe. Eine Besprechung mit Kommandant Funk und GR Braig wird am 01.07.2010 stattfinden.
- Bemängelt wurde der Zustand der Feldwege rund um die Flächen, die von der Baumschule Seidel genutzt werden. Die Firma soll nochmals verschärft aufgefordert werden, die Wege wieder ordnungsgemäß herzustellen.
- Aus den Reihen der Zuschauer wurde angesprochen, dass der Auslaufgraben des Überlaufbeckens zugewachsen sei. Das Öffnen/Ausbaggern soll vom GVV Bad Buchau wieder veranlasst werden.

Kinderferienprogramm 2010

Das Angebotsheft des Kinderferienprogramms wird in der nächsten Woche gedruckt und verteilt. Beiträge können daher nur noch bis Montag, 05.07.10 in digitalisierter Form entgegen genommen werden.

Skulpturenschild beschädigt

Das Hinweisschild gegenüber der Skulptur von Marit Lyckander in der Verlängerung der Römerstraße wurde durch eine landwirtschaftliche Maschine beschädigt. Dem Verursacher wird Gelegenheit zur Meldung und Wiederherstellung bzw. Begleichung der Reparaturkosten im Rathaus Oggelshausen gegeben.

Seniorenausflug 2010

Der diesjährige Seniorenausflug führt uns zunächst in das Schloss Salem. In Salem werden wir auch das Mittagessen einnehmen. Anschließend besichtigen wir das Gagli Nudelhaus in Mengen-Ennetach und werden zum Vesper dann im Gasthaus „Schönblick“ auf dem Bussen sein.

Abfahrt: 08:00 Uhr am Rathaus

Rückkehr: gegen 19:00 Uhr

Ich freue mich auf viele Anmeldungen und wünsche uns einen schönen gemeinsamen Tag mit guten Eindrücken und angenehmen Gesprächen.

Zum runden Geburtstag in diesem Monat gratulieren wir:

Herrn Anton Aßfalg, Lerchenweg 12, Herrn Konrad Schmid, Biberacher Straße 6, sowie all denen die nicht genannt sein wollen.

Proberuf für Sirenen: Samstag, 03. Juli 2010, 12:00 Uhr.



**Nächster
08.07.2010.**

Müllabfuhrtermin:

Mittwoch,

Ralf Kriz / Bürgermeister

Mitteilungen der Woche

Platzverweise gegen notorische Störer und Straftäter:

Polizei und Kommunen greifen bei Gewaltdelikten und notorischen Störungen zu neuem Instrument.

Die zunehmende Gewaltbereitschaft jüngerer Straftäter lässt die Polizeidirektion Biberach nicht ruhen. 819 Körperverletzungen hatte sie im vergangenen Jahr im Landkreis Biberach bearbeitet - so viele wie in den letzten 10 Jahren nicht. Oft sind die Gewalttaten auf offener Straße verübt worden und haben unbeteiligte Bürgerinnen und Bürger zu Opfern gemacht. Jeder dritte Täter stand unter Alkoholeinfluss. Neben Straftaten belasten auch Ordnungsstörungen das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung. Sauforgien an Treffpunkten aller Art, Lärm, Müll und die Zerstörung von fremdem Eigentum führen zu Verunsicherung. Die Polizei hat im vergangenen Jahr kreisweit mehr als 50 solcher Brennpunkte verstärkt überwacht.

Ab Juli nun setzen Polizei und die von solchen Störungen und Straftaten besonders betroffenen Bürgermeisterämter auf das „strukturierte Platzverweisverfahren.“ Besonders auffällige oder unverbesserliche Störenfriede werden von der Polizei sofort des Platzes verwiesen und das zuständige Bürgermeistereiamt schickt eine schriftliche Anordnung hinterher. Auch Aufenthaltsverbote für bestimmte Areale oder Festlichkeiten werden verstärkt angeordnet. Die Polizei wird die Einhaltung dieser Verbote konsequent überwachen. Personen, die dagegen verstoßen, sehen Geldbußen von 100 € aufwärts entgegen. Im Wiederholungsfall können die Geldbußen auch vierstellig werden.

Liegen Straftaten, wie Körperverletzung, Bedrohung oder Sachbeschädigung vor, werden diese - wie bisher schon - durch die Justiz geahndet: Dabei wird Wert auf möglichst schnelle Urteile gelegt. Unabhängig von staatlichen Maßnahmen hoffen Polizei und Behörden weiterhin auf die Vorbildfunktion und die Erziehungskraft der Eltern. In punkto Jugendschutz und Alkoholabgabe an Kinder und Jugendliche soll die Zusammenarbeit mit dem Verkaufspersonal von Supermärkten und Tankstellen weiter gefestigt werden.

Auch die von Polizei, Kommunen und Landratsamt konzipierten Jugendschutz- Programme „KOMM“ und „Halt an“ stehen weiterhin hoch im Kurs.

Sonstiges

Abzocke per Telefon-Festnetzrechnung

Die Düsseldorf Net Telecom GmbH kündigt an, Geld für Abonnementdienste mit der Telefon-Festnetzrechnung abzubuchen. Betroffene erhielten einen Brief mit der Bestätigung eines angeblich abgeschlossenen Voice-Abonnements für Ansagedienste. Einen Vertrag hat keiner von ihnen abgeschlossen. Einige berichten jedoch, dass zum Zeitpunkt des angeblichen telefonischen Vertragsabschlusses niemand zu Hause gewesen sei.

Die neue Abzockemasche tauchte in den letzten Tagen mehrfach in der Fachberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg auf. Verbraucher erhalten Schreiben der Düsseldorf Net Telecom GmbH, nach dem das Unternehmen den Einzug von monatlich 9,95 € über 12 Monate hinweg mit der Festnetz-Telefonrechnung ankündigt. Grundlage sei ein telefonisch bestellter ‚Haushalts-Informations-Dienst‘. Die Verbraucher bekräftigen jedoch, dass sie kein Abonnement abgeschlossen hätten. Unseriöse Anbieter wie die Net Telecom GmbH können problemlos auf die Kundenkonten von Telefonanbietern zugreifen. Versteckt unter Bezeichnungen wie ‚Beiträge anderer Anbieter‘ ist es möglich auch strittige Forderungen mit der Telefonrechnung einzuziehen zu lassen. Klarheit, was sich hinter den Rechnungsposten versteckt, schafft ein Einzelverbindungs-nachweis, auf den Kunden einen Anspruch haben. Von Abbuchungen der Net Telecom GmbH Betroffene finden unter www.vz-bw.de/telefonrechnung Informationen und Musterbriefe, mit denen sie sich gegen unberechtigte Forderungen auf ihrer Rechnung wehren können.

Sonderausstellung „Mord im Moor (?)“ – bis 25. Juli 2010

Vorschau 11. Juli (So): Es raucht, blitzt und kracht: Feuerzauber im Museum –

10. & 11. Juli (Sa, 14 Uhr – So, 10 Uhr)

Eine Nacht in der Steinzeit

13.30-16.30 Uhr: Kinderwerkstatt: Frisurenkult: Flechten von Haarbändern oder Skalp-trophäen aus Pferdehaaren.

Wie jeden Sonn – und Feiertag gibt es ab 13.30 Uhr

- Einbaum fahren auf dem Museumsteich
- Speer schleudern wie Jäger der Eiszeit
- Brot backen am offenen Feuer
- Steinzeitwerkstatt für Kinder

Infos: Federseemuseum Bad Buchau, August Gröber Platz, 88422 Bad Buchau Tägl. geöffnet v. 10 - 18 Uhr, ☎ 07582/8350, www.federseemuseum.de

Vereinsnachrichten

Krabbelgruppe Oggelshausen

Die Krabbelgruppe hat bewirkt, dass eine erneute Verkehrszählung bezüglich eines Zebrastreifens durchgeführt wird. Hierzu werden in der Hauptzeit nur die Fußgänger gezählt. Erreicht werden müssen 50 Fußgänger in einem Bereich von 20 Metern innerhalb einer Stunde. Wir bitten deshalb die ganze Bevölkerung aus Oggelshausen um Mithilfe, dass in nächster Zeit die Hauptstraße (Biberacher Str.), zwischen 12 und 13 Uhr nur im Bereich der Bushaltestellen überquert wird. Vielen Dank.



Musikkapelle Oggelshausen

Die Musikkapelle Oggelshausen nimmt am **Freitag, 02.07.2010 beim Sternmarsch** in Bad Buchau teil.

Der Umzugsweg verläuft vom Kreisverkehr über die Poststraße zum Festzelt. Im Anschluss unterhalten die Oggelshausener Musikanten die Gäste im Festzelt beim Adelindisfest. Wir würden uns über Zuschauer und Zuhörer an diesem Abend sehr freuen.

Musikverein Oggelshausen e. V.



SVO-Nachrichten

Aktiver Fußball

Die Vorbereitung zur Saison **2010 / 2011** beginnt am **Dienstag, 06.07.10** um **18.30 Uhr** mit der

Vorstellung unseres neuen Trainers **Branislav Skvarka** und dem anschließenden 1. Training unter seiner Leitung. Wir freuen uns auf möglichst **vollzählige** Teilnahme aller unserer aktiven

Fußballer und A-Jugendlicher!!!

Jugend-Fußball

Die Saison 2009 / 2010 ist zu Ende und mit dem 30.06.10 ist auch das - von uns - mit viel **Schwung, Elan** und **hoher Motivation** gestartete und geführte Projekt SG Federsee beendet worden. Leider hat dieses Projekt die hochgesteckten Erwartungen nicht erfüllen können. Die Gründe hierfür sind sehr vielschichtig und haben dazu geführt, dass die an der Kooperation beteiligten Vereine Bad Buchau, Kanzach, Seekirch und Oggelshausen zunächst wieder andere Wege gehen. Bad Buchau verbleibt in einer Spielgemeinschaft mit dem SV Kanzach.

Der SVO hat sich im Jugendbereich mit der **Eintracht Seekirch** zu einer Spielgemeinschaft zusammengeschlossen. Wir bedanken uns bei den beteiligten Partnernvereinen für die Zusammenarbeit in der abgelaufenen Saison. Mit **Freude** und auch **Wehmut** blicken wir auf die zurückliegende Verbandsrunde unserer Jugendmannschaften in der SG Federsee zurück. Die **A1** bis zum Schluss im Kampf um die Meisterschaft, die **A2** mit „dünnem“ Kader achtbar im Mittelfeld, die **C1 sogar Meister**, die **C2** am Tabellenende, die **D-Jugend** mit 3 Mannschaften tapfer im Spielbetrieb und unsere **B-Mädchen** als „eigentliche C-Jugend-Mannschaft“ hervorragende Drittplatzierte in der Tabelle. Wir bedanken uns bei allen unseren Jugendspielern und unseren Betreuern **Andreas Schmid, Berthold Fischer, Berthold Klein, Bernhard Beck, Berthold Pfarr, Elmar Gaiser** und **Udo Thiel** für die hervorragend geleistete Arbeit in der SG Federsee.

Ein großer Dank geht an die Sponsoren der SG Federsee - die **Franz Kessler GmbH**, die **Schussenrieder Brauerei** und die **Federseeklinik Bad Buchau** -, namentlich an die Herren **Eckhard Herwanger, Armin Schmid** und **Walter Hummler**, sowie Herrn Architekt **Frank** für deren großzügige Unterstützung und die immer harmonische Zusammenarbeit mit uns.

VIELN HERZLICHEN DANK HIERFÜR !!!

Im Bambini- und F-Jugendbereich bedanken wir uns bei unseren Betreuer(innen) (n) **Stephanie Figel** und **Reinhold Gaiser** für Ihre Arbeit in der abgelaufenen Saison. **Am Sonntag, 11.07.10** freuen sich unser F-Jugend-Kids auf zahlreiche Unterstützung beim Turnier in Muttensweiler!

WM-Studio

Auch am **kommenden Samstag** laden wir wieder zum Spiel der deutschen Nationalmannschaft gegen Argentinien ein. Unser WM-Studio mit Beamer und Großleinwand hat **ab 15.00 Uhr** geöffnet. Auch an den kleinen Hunger haben wir gedacht und servieren kleine Snacks! Wir freuen uns auf viele „schwarz-rot-goldene“ Fans! Bei „hoffentlich“ weiteren Spielen unserer Mannschaft ist unser Vereinsheim jeweils **1 h** vor Spielbeginn geöffnet.

Flohmarkt

Anmeldungen können noch abgegeben werden bei A.W.O PC Service unter Tel. 91404 (mit AB) (und bitte nur unter dieser Nummer!!!) Standgebühr **4,00 €** / lfm.

Leichtathletik-Meeting „Weltklasse in Biberach“ am 09.07.10

Für das Meeting haben wir ein Kontingent von 10 Freikarten zur Verfügung gestellt bekommen.

Bei Interesse bitte melden bei A. Wohlleb.

Terminvorschau

Di. 06.07.10 18.30 Uhr 1. Training Aktive

09. - 11.07.10

Trainingslager der TSG Balingen m. Vorbereitungsspiel gegen SVO (Aktive)

Fr. 09.07.10 19.00 Uhr Eiskalte - SVO (AH)

So. 11.07.10 F-Jugendturnier in Muttensweiler

SV 1932 Oggelshausen e.V.

Werbung

Imbiss SCHILLING

Bitte nicht vergessen!

Sparerihs

am **Mittwoch, 07. Juli 2010 von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr.**

Bitte bestellen bei: August Schilling, Haldenrain 3,
88422 Oggelshausen, **Tel.**